Herren 2. Kreisklasse Gr. 3

DJK SV Vikt. Dieburg II : DJK Blau-Weiß Münster V
Freitag, 20.10.2023, 20:00 Uhr

Ganß und Mais bleiben gegen die DJK Blau-Weiß Münster V ungeschlagen

Im Spiel der Herren 2. Kreisklasse Gr. 3 traf die Mannschaft des DJK SV Vikt. Dieburg II am vergangenen Freitag im 4. Saisonspiel auf die Mannschaft der DJK Blau-Weiß Münster V. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:4-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den Siegpunkt erspielte Peter Stiller. Garant für diesen Heimspielsieg waren Ganß und Mais, die all ihre Partien siegreich gestalteten. Bemerkenswert war, dass der DJK SV Vikt. Dieburg II dieses Match mit 2 und die DJK Blau-Weiß Münster V mit 3 Ersatzspielern bestreiten musste.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los. Ganß / Roßkopf konnten im Spiel gegen Huther / Dony einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen in vier Sätzen. Schmidt / Mais überzeugten im Match gegen Roßkopf / Wolff, das sie ohne Satzverlust siegreich gestalteten und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnten. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Stiller / Ganß Heckwolf / Wade in fünf Sätzen. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Doppel insgesamt war. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim Erfolg von Patrick Ganß gegen Peter Roßkopf konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Nicht so gut lief es indessen im Anschluss für Andreas Schmidt beim 8:11, 11:13, 8:11 gegen Günter Huther, was gemäß der TTR-Werte nicht überraschend kam. Da war final wirklich nichts zu holen. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. 2 Sätze lang fand Dominik Mais gegen Alfons Heckwolf keine Mittel, bevor er mächtig auftrumpfte und das Spiel doch noch mit 8:11, 11:13, 11:4, 11:8, 11:9 drehte. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Mais mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Ein Satz reichte nicht, weshalb Peter Stiller die Partie gegen Günther Wolff, der im Vorfeld auf Grundlage der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Nur einen Satz verlor wiederum Jochen Roßkopf bei seinem Sieg gegen Robert Dony und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Unglücklich war Florian Ganß in der Begegnung gegen Edgar Wade, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 6:3. Mit 3:1 hatte Patrick Ganß im Match gegen Günter Huther, das im Vorhinein als ausgeglichen eingestuft werden konnte, die Nase vorn. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 4:4 (Ganß) und 1:1 (Huther). Lange umkämpft war wenig später das im Voraus auf dem Papier als ausgeglichen erwartete Match zwischen Andreas Schmidt und Peter Roßkopf, bevor sich der Gastspieler mit 8:11, 5:11, 11:8, 11:6, 4:11 durchsetzte. Zwischenzeitlich musste Dominik Mais zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Günther Wolff, das auf dem Papier im Vorfeld als recht offen eingeschätzt werden konnte, aber dennoch

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 21.10.2023 (01:25) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

sicher in vier Sätzen ein. Der neue Zwischenstand war 8:4. Die richtige Herangehensweise hatte Peter Stiller beim Sieg in drei Sätzen gegen Alfons Heckwolf ab dem ersten Ballwechsel. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Heimsieg somit sichergestellt.

Nach diesem Sieg geht der DJK SV Vikt. Dieburg II am 17.11.2023 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den TSV 1908 Richen II, während die DJK Blau-Weiß Münster V am 02.11.2023 gegen den TSV 1908 Richen II versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
DJK SV Vikt. Dieburg II
Doppel: Ganß / Roßkopf 1:0, Schmidt / Mais 1:0, Stiller / Ganß 1:0
Einzel: P. Ganß 2:0, A. Schmidt 0:2, D. Mais 2:0, P. Stiller 1:1, J. Roßkopf 1:0, F. Ganß 0:1
DJK Blau-Weiß Münster V
Doppel: Roßkopf / Wolff 0:1, Huther / Dony 0:1, Heckwolf / Wade 0:1
Einzel: G. Huther 1:1, P. Roßkopf 1:1, G. Wolff 1:1, A. Heckwolf 0:2, E. Wade 1:0, R. Dony 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 21.10.2023 (01:25) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").